

Wie ein Vogel

glänzend der Himmel
in purpurnen Farben,
in der Stille des Moments
die friedliche Ruh,
gesucht das Große,
gefunden das Selbst,
dank des Blickes von oben
wie ein Vogel am Horizont.

Über allem und nichts,
der Hauch von Freiheit;
dem frischen Wind erhaben
und frei von Gefahren;
allein das Glück
des freien Blickes
in die Ungebundenheit
und des Lebens Sinn.

Dem Rinnen entkommen,
die Weite als Heimat gefunden,
keine engen Grenzen
in Raum und Zeit;
Frieden und Segen
im Herzens Wagen;
ein frohes Grinsen
auf des breiten Lippen,
die Seele erhellt
voller Glückseligkeit.

Angst vor dem Sturz,
Furcht vor der Dunkelheit;
Sorgen um das Unbekannte
und das allzeit Verborgene,
doch getragen von dir,
so schön und warm,
was die Seele erfüllt,
so wunderbar dass es dich gibt:
Ein Dank ans Leben!

